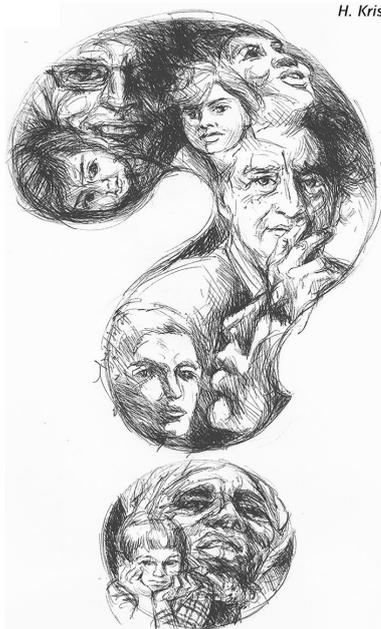


PFARRNACHRICHTEN

GROSS-SIEGHARTS

3. Jahrgang

Ausgabe Erntedank/Herbst 2023



H. Krist

Sehhilfe:

Auf eine klare Sicht warten
so viele auf dieser Welt.
Wir können ihre Sehhilfe sein,
weil Gott die Aussicht schenkt.

**Moderator Pater Peter
und sein ganzes Team
wünschen allen
Pfarrangehörigen
einen sonnigen Herbst,
den Kindern und
Jugendlichen einen
guten Schulbeginn.**



Impressum:

Pfarrliche und kirchliche Nachrichten für die
Pfarrbevölkerung der Stadtpfarre St. Johan-
nes der Täufer - Groß-Siegharts, 3812
Groß-Siegharts, Schulgasse 2

Redaktion: Diakon Othmar Ableidinger

Druck: netinsert, 1220 Wien
mail: pfarrbrief@aon.at
www.pfarresiegharts.at



**Es ist das Herz, das schenkt.
Die Hände geben nur her.**

Die Seite des Pfarrers:



Liebe Pfarrgemeinde!

Ich merke, dass viele Mitbewohner unserer Pfarrgemeinde sich über ihren Hausgarten freuen. Sie hegen sowie pflegen alles und haben Freude daran. Ich arbeite auch gerne im Pfarrgarten und beobachte alles was sich da tut. Schon die ersten Blümchen im Februar haben mein Herz erfreut, dann die Tulpen und die Blüten des gelben Löwenzahns, aus denen ich einen Sirup gegen Halsweh gemacht habe. Es ist sehr schön, in der Früh durch den Garten zu gehen und zu beobachten, was sich Neues entwickelt hat. Den ganzen Tag sind die Eichhörnchen zu sehen. Sie laufen hin und her, machen freudig ihren Tanz und wissen doch nicht, dass ein Publikum im Garten vorhanden ist. Ich habe entdeckt, dass sie mir ein paar zusätzliche Nussbäume eingepflanzt haben. Auch die Schnecken sind zu sehen. Sie scheinen langsam und leblos zu sein, aber machen, was sie wollen. Oft habe ich in der Früh gesehen, wie die neuen Pflanzen aus der Erde herauskommen, und sofort sind die Schnecken da.

Ein Garten macht Arbeit. Die Pfade muss man Freihalten, Gras mähen, Büsche zuschneiden. Einige Blumen muss man mit einem Stab unterstützen, damit sie bei Wind und Wasser nicht gleich am Boden liegen. Einiges habe ich schon gelernt. Die abgeschnittenen Äste soll man gleich in die Biotonne werfen. Wenn sich ein Haufen durch die Jahre sammelt, ist es sehr mühsam diesen aufzuräumen. Aber man bekommt auch eine Belohnung, wenn man den Blumen in die Augen schaut, wenn man die Kirschen direkt vom Baum essen kann, wenn man die nicht durch die Schnecken gefressenen Kräuter in den Suppentopf hineintut.

Ein Garten gibt uns Arbeit, Erholung, Ru-

he, Nahrung, Brennstoff. Er ist wie ein Paradies, ein Garten Eden. Aber ein Garten hat keinen Verstand. Ein Garten ohne Menschen wird zu Wildnis. Aber auch Verstand ist im Garten zu wenig. Mit ihm allein würden wir alles steril und nicht unbedingt attraktiv machen. Dabei braucht man auch ein Herz. Nur dann ist man imstande, ein Unkraut bei den Blumen zu lassen. Das Unkraut wird sowieso nie eine schöne Blume werden, wird nie in die Vase hineingesteckt und auf den Haustisch aufgestellt, es bleibt immer im Garten, das allein ist seine Bestimmung.

Wer hat sich all das so ausgedacht, gemacht, getragen? Der Schöpfer, Gott! Schöpfung mit dem Schöpfer ist wunderbar. Alle Jahre wird sie wiederbelebt, erneuert und erfreut uns Menschen.

Im Garten können wir etwas für unser göttliches und spirituelles Leben lernen. Es gibt Auferstehung. Ein Samen verdirbt, so scheint es jedenfalls, aber im Frühjahr erleben wir eine neue Blüte. Die Büsche und Bäume muss man zuschneiden, wie die Mängel, Schwächen und Fehler in unserem Leben. Mit kleinen Schritten kann man im Garten Ordnung schaffen. Von Schnecken können wir Ausdauer und Geduld lernen und die Eichhörnchen zeigen uns Freude. Unser Herz und unsere Seele sollen wir offenlassen, weil immer etwas Neues entsteht, obwohl wir es nicht geplant haben. Und im Garten lernen wir, dass unser Leben verschiedene Phasen hat und jede davon ist schön, wenn wir mit Gott auf sie schauen.

Leibliches, Geistliches, Seelisches, Psychisches, das sind die Felder, welche wir kultivieren sollen, um eine Saat zu haben. Die Kinder beginnen ein neues Schuljahr und mit ihnen beginnen wir eine neue Zeit. Es gibt nicht nur für die Kinder, sondern auch für uns etwas Neues zu lernen. Was sollen wir erlernen? Ein Teil der Schöpfung zu sein, nicht nur ein Teil des Ökosystems, das ist zu wenig, um die Fülle der Natur zu er-

fahren. Dazu braucht man immer den Schöpfer.

Vom Garten können wir auch ein Miteinander erlernen. Das beginnt, wenn man sich begrüßt. Dies erlernen wir zu Hause und in der Schule. Den Schöpfer begrüßen wir, wenn wir ein Morgengebet sprechen. Die Menschen begrüßen wir, wenn wir ihnen begegnen z.B. auf der Straße. Einige sagen Guten Tag, andere noch Grüß Gott, wieder andere nichts. Dazu gehört es auch sich anzuschauen, sich in die Augen zu sehen, den

Kopf nicht in eine andere Richtung zu wenden, um den Blick zu vermeiden. Begrüßung ist das Erste, um eine Beziehung zu schließen und zu kultivieren.

Liebe Pfarrgemeinde. Ich begrüße Sie herzlich und wünsche uns schöne Herbstwochen, schöne Stunden im Garten und ein gutes Miteinander in der Pfarrgemeinde.

Ihr
Pater Peter

Termine

So.	24. September 2023	09:00	Erntedankfest in Groß-Siegharts, gestaltet von Groß-Siegharts, anschließend Agape am Kirchenplatz
Do.	28. September 2023	19:00	Keine Dorfmesse
So.	1. Oktober 2023	09:00	Wortgottesdienst in Groß-Siegharts
Di.	3. Oktober 2023	18:30	Rosenkranzandacht
Do.	5. Oktober 2023	19:00	Hl. Messe in Fistritz
Fr.	6. Oktober 2023		Krankenkommunion
		16:00 bis 17:00	Beicht- und Aussprachemöglichkeit Marienkapelle und Anbetung bei ausgesetztem Allerheiligsten
So.	8. Oktober 2023	09:00	Hl. Messe für die Jubelpaare
Di.	10. Oktober 2023	18:30	Rosenkranzandacht
Do.	12. Oktober 2023	19:00	Hl. Messe in Wienings
Sa.	14. Oktober 2023	18:00	Wortgottesdienst in Dietmanns
So.	15. Oktober 2023	09:00	Wortgottesdienst in der Stadtpfarrkirche
Di.	17. Oktober 2023	18:30	Rosenkranzandacht
Do.	19. Oktober 2023	19:00	Hl. Messe in Sieghartsles
So.	22. Oktober 2023 Weltmissionssonntag	09:00	Gottesdienst in Groß-Siegharts mit Aufnahme und Danksagung an die Ministranten
Di.	24. Oktober 2023	18:30	Rosenkranzandacht
Do.	26. Oktober 2023	19:00	Hl. Messe in Waldreichs
So.	29. Oktober 2023		Ende der Sommerzeit
Di.	31. Oktober 2023	18:30	Rosenkranzandacht
Mi.	1. November 2023 Allerheiligen	09:00 14:00 16:40	Festmesse zu Allerheiligen Totengedenken in der Stadtpfarrkirche mit Friedhofsgang und Gräbersegnung Gedenken beim Kriegerdenkmal
Do.	2. November 2023 Allerseelen	08:00 18:00	Hl. Messe in der Stadtpfarrkirche Hl. Messe in der Kapelle Neu-Dietmanns, anschließend Totengedenken
Fr.	3. November 2023		Krankenkommunion
		16:00 bis 17:00	Beicht- und Aussprachemöglichkeit Marienkapelle und Anbetung bei ausgesetztem Allerheiligsten

Do.	9. November 2023	19:00	Hl. Messe in Fistritz
Do.	16. November 2023	19:00	Hl. Messe in Wienings
Fr.	17. November 2023	19:00	Theatervorstellung im Vereinshaus
Sa.	18. November 2023	19:00	Theatervorstellung im Vereinshaus
Do.	23. November 2023	19:00	Hl. Messe in Sieghartsles
Do.	30. November 2023	19:00	Hl. Messe in Waldreichs
Fr.	1. Dezember 2023		Krankenkommunion
		16:00	Nikolausfeier in der Stadtpfarrkirche
		19:30	Immer wenn es Weihnacht wird, Adventliche Worte und Weisen im Rittersaal des Schlosses Groß-Siegharts
Sa.	2. Dezember 2023	17:00	Dietmanns, Hl. Messe mit Adventkranzweihe,
		18:15	Groß-Siegharts, Hl. Messe mit Adventkranzweihe, anschließend Adventkonzert des GMTV mit Agape
Mi.	6. Dezember 2023	06:45	Roratemesse

Die Gottesdienste in Dietmanns beginnen am Samstag um 18:00 Uhr. Die Sonntagsgottesdienste sind in Groß-Siegharts um 09:00 Uhr. Abweichungen entnehmen Sie bitte dem Terminkalender im Schaukasten oder auf der Pfarrhomepage: www.pfarresiegharts.at oder unter 02847/2426.



Vertrauen kann Türen öffnen.

Für uns ist Menschlichkeit der Normalzustand. Wir sind für Sie da. Gerade jetzt.

Für Betreuungen und bei Fragen wenden Sie sich bitte an:
Caritas Sozialstation Groß Siegharts
 Einsatzleitung: DGKP Marion Wesely
 Waidhofner Str. 25/18, 3812 Groß-Siegharts
 Mo und Fr 10:00 - 12:00 Uhr
 oder nach telefonischer Vereinbarung
 M 0676-83 844 218

Caritas Pflege mit Verantwortung und Umsicht.
 Die Corona-Krise hat unser aller Leben verändert. Umso wichtiger sind nun Sicherheit und Stabilität im Alltag. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Caritas Pflege arbeiten weiterhin mit höchster Qualität, sind mit Schutzkleidung ausgerüstet und halten sich streng an alle Hygienevorschriften.
 Wir lassen Sie nicht im Stich. Gemeinsam schaffen wir das.

www.caritas-pflege.at

Friederike oder die Geschichte einer gezähmten Waldviertler Wildsau

17. und 18. November 2023

jeweils 19.00 Uhr

im

Vereinshaus Groß-Siegharts

Kartenvorverkauf Pfarrhof Groß-Siegharts
 24. Oktober 2023, 18.00 bis 20.00 Uhr



in Zusammenarbeit
 mit dem
 Kulturreferat



100 Jahre
 Vereinshaus groß-siegharts
 kultur- und veranstaltungshaus

